

## Wir wachsen, wir vernetzen, wir sind sichtbar

Seit Jänner 2026 umfasst der Verein Sozialpädagogik als Dachverband 17 öffentliche und private Träger der Kinder- und Jugendhilfe in OÖ. Neu an Bord ist der mobile Träger „at.FAM“, therapeutisch ambulante Familienbetreuung.

Der Verein Sozialpädagogik Oberösterreich (kurz SO!) hat das Ziel, die Interessen der Sozialpädagogik in OÖ zu vertreten und kompetenter Ansprechpartner für sozialpädagogische Fachfragen zu sein. Um in diesen Belangen sichtbar zu sein, wurde bereits im letzten Jahr auf eine verstärkte Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit gesetzt.

### Alternative Perspektiven für herausfordernde Themen



Nach Gesprächen mit den Sozialsprecherinnen der Landtagsklubs von SPÖ, ÖVP und FPÖ stehen dieses Jahr Austauschtermine mit den Grünen, NEOS und MFG am Programm. Bei den Gesprächen werden zum Beispiel Themen wie Spardruck und dessen Auswirkungen, die Bedeutung von Care Leaver Angeboten, die Schnittstellen zwischen KJH und Chancengleichheitsgesetz, pädagogische Ansätze für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit besonderem Betreuungsbedarf (Stichworte: Strafmündigkeit, Ruf nach geschlossener Unterbringung) sowie Herausforderungen in der

Ausbildung von Kindern und Jugendlichen (Schulverweigerung etc.) auf den Tisch gelegt. Dem Verein SO! ist es wichtig, hierzu förderliche, alternative Perspektiven und Vorschläge einzubringen, anstatt von Politik und/oder Öffentlichkeit geäußerte Forderungen in den genannten Bereichen einfach nur abzulehnen.

### Kräfte bündeln, mehr Wirkung erzielen

Um die öffentliche Wahrnehmung für diese Themen zu erhöhen und die Einflussmöglichkeiten auszubauen, wird auch die Vernetzung des Vereins SO! mit anderen Dachverbänden und Interessensvereinigungen vorangetrieben. Neben einem Treffen mit Vertreter:innen des [OBDS](#), dem Berufsverband der Sozialen Arbeit, im Vorjahr fand in diesem Jahr ein Gespräch mit führenden Personen der [Sozialplattform OÖ](#) statt. Das Interesse an Vertiefung der Zusammenarbeit wurde von allen Seiten bekundet und vor allem im Hinblick auf den



zunehmenden Spardruck im Sozialbereich als notwendig erachtet. Auch österreichweit engagiert sich der Verein SO! weiterhin für die Anliegen der Sozialpädagogik, zum Beispiel als aktives Mitglied im Dachverband der Österreichischen Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen (DÖJ). Wir freuen uns auf den Besuch von Michael Lindner, Geschäftsführer des [DÖJ](#), in der nächsten Vorstandssitzung unseres Vereins. Diesen Monat bringt der Verein im Begutachtungsverfahren zur Novellierung des Oö. Chancengleichheitsgesetz (ChG) noch eine Stellungnahme ein, wo auf die

Herausforderungen und Problemlagen bei Übergängen von KJH- zu ChG-Betreuungen hingewiesen wird. Im Juli findet im Rahmen eines Arbeitskreises des Vereins ein Austausch mit der [Volksanwaltschaft](#) statt. Weitere Aktionen für Herbst sind geplant und werden in den nächsten Aussendungen vorgestellt.

Fotos: © Die Grünen/ © Sozialplattform